

Zu diesen alten übertragenen Jahrzeiten rechnen wir ca. 60 Einträge, nämlich:

I	5. 5. 6. 7. 7. 16
II	3. 7. 7. 10. 15. 16. 18. 21. 21. 23. 23. 25. 27. 28
III	1. 2. 3. 3. 4. 8. 10. 11. 15. 17. 22. 25
IV	1. 5. 14. 15. 15. 29
V	2. 17
VI	19
VII	26. 29
VIII	19. 22
IX	1. 2. 3. 5. 13
X	2. 5. 10. 24. 30
XI	10. 15. 18. 18. 18. 22. 24. 24
XII	8. 29. 30

b) Bei den folgenden Einträgen sind die Merkmale nicht so ausgeprägt, dass wir es wagen dürften, sie dem früheren oder dem neuen Jahrzeitenbuch Pfarrer Ammanns zuzuschreiben:

I	2. 2. 6. 8. 20. 28
II	1. 1
III	27
IV	19
V	9
VIII	17. 18
IX	4. 7
X	13. 23. 28
XI	9. 16. 27
XII	1. 4. 9. 10. 17. 30

c) Zur Zeit Pfarrer Ammanns müssen wir aber die mittleren und längeren Einträge rechnen. Diese setzen voraus, dass im alten Jahrzeitenbuche noch nichts stand. Wir unterscheiden hier Einträge, bei denen die Altardienste an zweiter, und solche, bei denen sie an erster Stelle erwähnt werden. Ersteres ist die ältere Art, die aber nicht über Hand 5 hinausreicht. Unter diese neueren Jahrzeiten gehören: